

Konzert

„Die Spielfreude der Musiker war vom ersten jiddischen Tanz (Freilach NR. 35) an spürbar und der Funke der Leidenschaft sprang sofort auf das Publikum über. Die Virtuosität der Musiker, die allesamt eine klassische Ausbildung absolviert haben, war mitreißend. Das Publikum dankte von Beginn an mit begeistertem Applaus. Reinald Noisten war sowohl an der Klarinette als auch am Mikrofon erste Stimme und führte locker und informativ durch das Programm.“

Aachener Zeitung, 15.05.10

Lesung

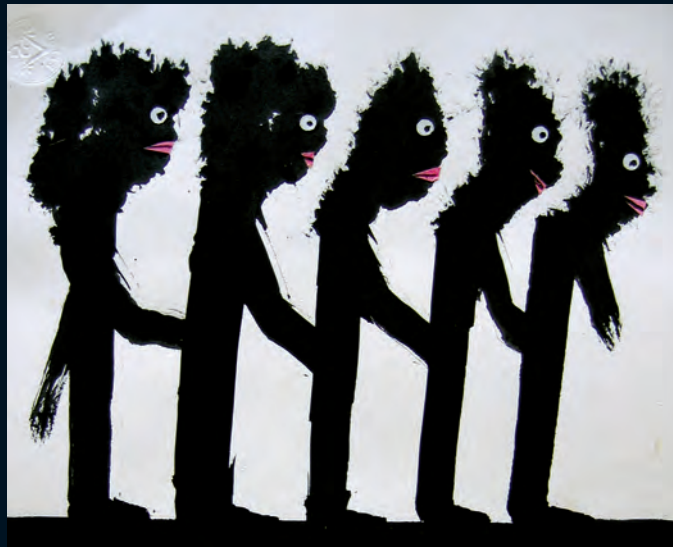
„Nina Hoger gibt den Worten Raum und Tiefen, setzt Pausen, entführt das Publikum in fremde Wortwelten. Immer weiß sie den Humor der Else Lasker-Schüler hervorzuheben. Immer gelingt es Ihr, die richtige Stimmlage zu finden. Es ist ein Grandioses Ensemble, das die Werke der Dichterin musikalisch einfasst. Die vier Musiker beherrschen nicht nur ihre Instrumente perfekt, sondern vermögen die Tiefe der Musik erklingen zu lassen.“

Badische Zeitung, 25.03.10

Klezmer trifft Derwisch

„Zu den jüdischen Klängen des Noisten-Ensembles gesellte sich somit zusätzlich Musik aus Cakmaz Sufi Flöte. Elmasulu tanzte und drehte sich währenddessen in einem langen, roten Gewand zu den meditativen Tönen der Musik. Zusammen präsentierte das Sextett damit eine eigenwillige und beeindruckende Mischung aus verschiedensten Kulturen, Musikrichtungen und Instrumenten. Und das mit einer sichtlich enormen Leidenschaft...“

Westfälische Rundschau, 29.08.07



oben: »Anständige Leute«, John Elsas, 1932

unten: »Ensemble Noisten«, Foto: Jens Möller, 2009



REINALD NOISTEN
HAARHAUSEN 28

D-42279 WUPPERTAL

FON +49(0)202/745140

FAX +49(0)202/4793154

MOBIL +49(0)179/3622746

www.ensemble-noisten.de



ENSEMBLE NOISTEN

CLAUS SCHMIDT (Gitarre)
Studium an den Musikhochschule Köln, Teilnahme an Meisterkursen, Fernsehproduktion (NDR) mit Giora Feidman, Mitglied verschiedener Klezmer- und Klassikensembles



ANDREAS KNEIP (Kontrabass)
Studium an der Musikhochschule Köln, Mitglied verschiedener Jazz- und Rock-Ensembles



REINALD NOISTEN (Klarinette)
Studium an der Musikhochschule Köln, Teilnahme an verschiedenen Meisterkursen, u.a. bei Giora Feidman, Brave old World



SHAN-DEWAGURUPARAN (Tabla, andere Schlaginstrumente), Studium bei V. Ambalawaanar, Mitglied verschiedener srilankisch-tamilischer Ensembles



ENSEMBLE NOISTEN

»Die wahre Melodie lässt sich ganz ohne Stimme singen...«

»... sie singt drinnen im Herzen.«
So beschrieben die jüdischen Mystiker seit dem Mittelalter das Geheimnis der Musik.

Diese Erkenntnis spiegelt sich bis heute in der jüdischen Musik, ungeachtet der musikalischen Einflüsse, die sie immer wieder geprägt und verändert hat.

Klezmer-Musik ist osteuropäische jüdische Tanz- und Hochzeitsmusik. Klezmer-Musik ist vor allem Ausdruck tiefempfundener Religiosität und überschwinglicher Lebensfreude. Für das Ensemble Noisten ist sie Basis eines musikalischen Spiels.

Elemente der Klezmer-Musik werden witzig und charmant aber auch ernsthaft und respektvoll mit anderen Musikrichtungen, wie Flamenco, tamilischer, türkischer Musik, Klassik, Jazz, und anderen Einflüssen verknüpft.

Traditionelles wird mit Improvisation und eigenen Kompositionen vereint, Klezmer zur Weltmusik erweitert.

